



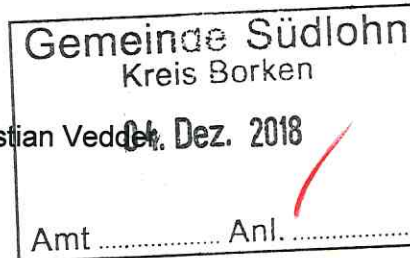
St. Jakobi - Schützenverein Oeding • Werner Tecker •  
Heidkämpken 3 • 46354 Südlohn-Oeding

**St. Jakobi - Schützenverein  
Oeding 1806**

**Geschäftsführender Vorstand**

An die Mitglieder des Rates  
der Gemeinde Südlohn  
über Herrn Bürgermeister Christian Vedder  
Winterswyker Str. 1

46354 Südlohn-Oeding



Werner Tecker  
Präsident

Heidkämpken 3, 46354 Südlohn-Oeding  
Tel. (0174) 908 53 10  
wtecker@gmx.de

Oeding, 3. Dezember 2018

## **Antrag auf Neugestaltung des Standortes für das jährliche Vogelschießen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

mit rund 800 Mitgliedern ist der St. Jakobi-Schützenverein einer der größten Bürgervereine Oedings. Mit dem jährlichen Schützenfest richten wir in Verbindung mit der Oedinger Kirmes das mit Abstand größte Volksfest in Oeding aus. Für das Schützenfest mietet unser Verein seit annähernd 40 Jahren die Jakobi-Halle von der Gemeinde Südlohn an.

Mit großem Interesse haben wir die Veranstaltungen zur Bürgerbeteiligung im Zusammenhang mit dem „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept“ (nachfolgend: ISEK) verfolgt. Unser Verein hat seine Anregungen und Ideen hierzu beim „Runden Tisch Soziales, Freizeit und Tourismus“ am 25. Juni 2018 aktiv eingebracht.

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung zum ISEK wurde insbesondere die Schlinge in den Fokus gerückt. Diese solle stärker „erlebbar“ gemacht und die Aufenthaltsqualität im Bereich der Schlinge verbessert werden.

Diese Zielsetzung lässt sich aus unserer Sicht optimal mit einer Verlegung des Standortes für unser Vogelschießen und der entsprechenden Gestaltung eines hierzu geeigneten Platzes verbinden.

Ein Höhepunkt unseres jährlichen Schützenfestes ist das Vogelschießen, bei dem der neue König ermittelt wird. Zahlreiche Zuschauer aus dem Ort und auch von auswärts verfolgen die spannenden Duelle, die derzeit auf dem Platz zwischen der Jakobi-Halle und dem K+K-Markt ausgetragen werden.

Dieser Platz ist jedoch seit der Errichtung des K+K-Marktes nach unserer Meinung, aber auch nach Meinung vieler Vereinsmitglieder und Bürger unseres Ortes, wenig geeignet. Er ist viel zu klein, kaum beschattet und wird aufgrund seines schmalen Zuschnitts als enger „Schlauch“ mit wenig Ambiente wahrgenommen.

Wir halten es für erforderlich, dass ein anderer Standort gefunden wird, um die Attraktivität des Volksfestes für Vereinsmitglieder und Gäste zu sichern bzw. deutlich zu steigern.

Unser Vorschlag für den neuen Standort ist der unmittelbar an der Schlinge liegende Teil des Grundstückes hinter der Jakobi-Halle, welches die Gemeinde kürzlich erworben hat.

Der hier bereits vorhandene Baumbestand beschattet schon jetzt einen Teil dieser Fläche. Die Anpflanzung weiterer, schnell wachsender und großkroniger Bäume würde diese Situation auf Dauer noch verbessern. Als befestigter Untergrund könnte auf einer benötigten Fläche von ca. 1.500 bis 2.000 m<sup>2</sup> eine Rasenfläche angelegt werden, die wasserdurchlässig und pflegeleicht, aber für unsere Zwecke durchaus ausreichend wäre.

Zur besseren Veranschaulichung fügen wir eine grobe Skizze als Anlage bei. Dieser Skizze können unsere Vorstellungen im Hinblick auf die Lage der Fläche im Überschwemmungsgebiet der Schlinge, die ungefähre Positionierung der (mobilen) Vogelstange und des Schützenstandes sowie die mögliche weitere Baumbepflanzung entnommen werden.

Diese Maßnahmen könnten und sollten unseres Erachtens kurzfristig durchgeführt werden und würden den gemeindlichen Haushalt nicht über Gebühr strapazieren. Selbstverständlich sollen sie sich in das ISEK einfügen und dürfen den dort gegebenen Empfehlungen und Hinweisen nicht entgegenlaufen.

Perspektivisch könnte so eine parkähnliche Fläche entstehen, die außerhalb des nur einmal jährlich stattfindenden Vogelschießens als attraktives Naherholungsziel genutzt werden kann.

Gern sind wir auch bereit – soweit möglich – Eigenleistungen einzubringen.

In einem ersten Gespräch mit dem Bürgermeister haben wir unsere Wünsche vorgetragen und hoffen auch bei den Ratsmitgliedern auf eine wohlwollende Prüfung und positive Entscheidung.

Für weitere Rückfragen und Hinweise stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Für den St. Jakobi-Schützenverein Oeding 1806



Werner Tecker  
Präsident



Dietmar Hornig  
Vizepräsident

Anlage



**Legende:**

**Flächenzusammenstellung:**

- 1 Besucherfläche (vorhanden) ~ ca. 200m<sup>2</sup>
- 2 Besucherfläche (neu) ~ ca. 1.300m<sup>2</sup>
- 3 Abzusperrender Sicherheitsbereich ~ ca. 700m<sup>2</sup>
- 4 Überschwemmungsgebiet

Datum: 29.11.2018    Maßstab: 1:500    Ausrichtung: 